

Clubfreies Golfen wächst weiter

16.01.2014, 16:48 | Sport

Pressemitteilung von: VcG – Vereinigung clubfreier Golfspieler
Presseagentur: Faktor 3 AG

Clubfreies Golfen wächst weiter

Rund 3.500 Neumitglieder im Jahr 2013 belegen es: Die Attraktivität der Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V. (VcG) ist ungebrochen. Zum Ende des Jahres 2013 zählte Deutschlands größter Golfverein 22.948 aktive Mitglieder – das sind 782 mehr als ein Jahr zuvor.

Wiesbaden, Januar 2014. Deutschlands größter Golfverein ist weiterhin auf Wachstumskurs. „Mit einem Mitgliederwachstum von rund +3,5 Prozent im vergangenen Jahr können wir sehr zufrieden sein“, erklärt VcG-Geschäftsführer Marco Paeke. Unter dem Motto „20 Jahre – 20 Geschenke“ feierte der vom Deutschen Golf Verband ins Leben gerufene Verein im Jahr 2013 sein 20-jähriges Bestehen. Wie Paeke erklärt, hätten sich insbesondere die Maßnahmen, die im Kontext des Jubiläums ergriffen wurden, positiv auf das Wachstum ausgewirkt. Auch für das Jahr 2014 sei wieder einiges geplant: „Neben der Einführung eines neuen Messestandes und der Optimierung unserer Internetseite werden wir uns vornehmlich auf die Intensivierung der Clubkommunikation konzentrieren“, erklärt Paeke. Die Akquisition von neuen Mitgliedern stehe weniger im Fokus. „Noch wissen zu wenige Clubs und Betreibergesellschaften, dass wir uns als Dienstleister der im DGV organisierten Clubs und Betreibergesellschaften verstehen – daher werden wir in diesem Jahr verstärkt daran arbeiten, sie über unsere mehrwertorientierten Angebote zu informieren“, so Paeke weiter.

Sprungbrett VcG

Die VcG bietet Newcomern, Gelegenheitsgolfern und Greenfee-Spielern eine preiswerte Mitgliedschaftsform – ohne Aufnahmegebühr und langfristige Bindung: Für einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 195,- Euro können VcG-Mitglieder weltweit gegen Greenfee Golf spielen. Jahr für Jahr verlassen etwa 2.500 VcGler ihren Verein. „Viele steigen bei uns ein, um sich zu orientieren oder um herauszufinden, ob Golf etwas für sie ist“, so Paeke. „Nach einer gewissen Erprobungszeit hört zwar manch einer mit dem Golfen wieder auf, andere aber stellen fest, dass sie den Golfsport intensiver betreiben möchten. Also wechseln sie in einen wohnortnahen Club, der ihre Bedürfnislage besser abdeckt. Das ist nicht nur eine verständliche, sondern auch richtige Entscheidung!“

Außerordentliches Kündigungsrecht bei Club-Wechsel

2012 traten rund 1.190 VcGler aus, um Mitglied in einem wohnortnahen Golfclub zu werden. Die Zahl der Austritte für das Jahr 2013 steht derzeit noch nicht fest. Denn die VcG räumt ihren Mitgliedern, die jetzt noch in einen Club wechseln möchten, bis Ende März 2014 das Recht ein, rückwirkend zum 31.12.2013 zu kündigen.

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Ihr Pressekontakt bei der VcG:

Marketing | Kommunikation

Johannes Podszun Imke Ulrich

Fon 0611 34104-12 | E-Mail: jp@vcg.de Fon 0611 34104-36 | E-Mail: iu@vcg.de

Die Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V. (VcG):

Die VcG ist mit rund 23.000 aktiven Mitgliedern (Stand: 12/2013) der größte Golfverein Deutschlands. Als einzige vom

Deutscher Golf Verband (DGV) anerkannte Interessenvertretung clubfreier Golfspieler bietet der Verein ein kostengünstiges und flexibles Mitgliedschaftsmodell innerhalb der Verbandsstrukturen: Für einen Jahresbeitrag von 195,- Euro können VcG-Mitglieder weltweit gegen Greenfee Golf spielen – allein in Deutschland stehen ihnen mehr als 730 Golfanlagen offen. Ziel des 1993 vom DGV gegründeten Vereins ist es, mehr Menschen für den Golfsport zu begeistern und seine Popularisierung zu fördern. Zu diesem Zweck stellt die VcG die jährlich aus ihren Mitgliedsbeiträgen erwirtschafteten Überschüsse dem DGV für die Finanzierung von Förderprojekten zur Verfügung. Bis heute hat der Verein rund 20,4 Millionen Euro (Stand: 1/2014) bereitgestellt – und gehört damit zu den bedeutendsten Förderern des Golfsports in Deutschland.

Portrait

Die Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V. (VcG):

Die VcG ist mit rund 23.000 aktiven Mitgliedern (Stand: 12/2013) der größte Golfverein Deutschlands. Als einzige vom Deutschen Golf Verband (DGV) anerkannte Interessenvertretung clubfreier Golfspieler bietet der Verein ein kostengünstiges und flexibles Mitgliedschaftsmodell innerhalb der Verbandsstrukturen: Für einen Jahresbeitrag von 195,- Euro können VcG-Mitglieder weltweit gegen Greenfee Golf spielen – allein in Deutschland stehen ihnen mehr als 730 Golfanlagen offen. Ziel des 1993 vom DGV gegründeten Vereins ist es, mehr Menschen für den Golfsport zu begeistern und seine Popularisierung zu fördern. Zu diesem Zweck stellt die VcG die jährlich aus ihren Mitgliedsbeiträgen erwirtschafteten Überschüsse dem DGV für die Finanzierung von Förderprojekten zur Verfügung. Bis heute hat der Verein rund 20,4 Millionen Euro (Stand: 1/2014) bereitgestellt – und gehört damit zu den bedeutendsten Förderern des Golfsports in Deutschland.

News-ID: 771306 • Views: 846 (Stand: 03.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/771306/Clubfreies-Golfen-waechst-weiter.html>